

[3582.]

## Die Werke

von  
**Karl Christian Friedrich Fasch**

zum ausschliesslichen Debit in Commission

bei der Buch- und Musikhandlung von **T. Trautwein** in Berlin

sind in nachstehend bezeichneten Ausgaben erschienen und durch alle Buch-, Musik- und Kunsthandlungen auf Bestellung zu beziehen:

- Erste Lieferung. Zwölf Choräle** zu bekannten Kirchenmelodien, theils vier-, theils fünf-, sechs- und siebenstimmig gearbeitet. Partitur 1  $\frac{1}{2}$  16  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . Chorstimmen 1  $\frac{1}{2}$  4  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .
- Zweite Lieferung. Mendelssohniana.** Vier- und achtstimmig, mit untermischten Solosätzen gearbeitete Psalmen nach Mendelssohn's Uebersetzung. Partitur 20  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ , Chorst. 14  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .
- Dritte Lieferung. Inclina Domine.** In wechselnden Chor- und Solosätzen. **Requiem.** Achtstimmig mit wechselnden Chor- und Solostimmen. Kurzes Stück in einem Satze. **Trauer-Motett:** „Selig sind die Todten,“ vierstimmig für Chor- und Solostimmen. Partitur 16  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . Chorst. 8  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .
- Vierte Lieferung. Davidiana.** Aus dem Psalm: „der die Berge fest setzt.“ Chor- und Solosätze. Partitur 20  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . Chorstimmen 12  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .
- Fünfte Lieferung. Der 119. Psalm.** „Heil dem Manne, der rechtschaffen lebet.“ Vier- u. mehrstimmige, von Solosätzen häufig unterbrochene Chöre. Partitur 1  $\frac{1}{2}$  20  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . Chorstimmen 20  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .
- Sechste Lieferung. Miserere.** Die Chöre sowohl als die Soli sind theils vier-, theils achtstimmig und reich mit Solosätzen durchwebt. Partitur 2  $\frac{1}{2}$  6  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . Chorstimmen 1  $\frac{1}{2}$  4  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . Solostimmen 20  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .
- Siebente Lieferung. Missa a 16voci in quattro Cori** (die sechzehnstimmige Messe), bestehend aus zehn umfangreichen Nummern. Die Soli sind theils 3-, 4-, 8- auch 12stimmig. Nebst Portrait des Componisten und einem fünffachen Kanon auf 25 Stimmen. Partitur 6  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .

Die ausgesetzten Singstimmen können auch einzeln in beliebiger Anzahl abgelassen werden, alles jedoch nur auf feste Rechnung und mit  $\frac{1}{3}$  Rabatt.

[3583.] Im Verlage von Huber &amp; Co. in St. Gallen ist so eben erschienen:

Greith, Prof., der Vorläufer des neuen Gesangbuches für die Volksschulen des Kantons St. Gallen, 16 zweistimmige Lieder. Jedes Stimmheft 2  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .Ferner ist in fester Rechnung zu beziehen: Lieder für die Jugend, herausg. von Pf. Weishaupt, dreistimmig. 1—3. Heft. Jedes Stimmheft 1  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . netto. 4. Heft 1  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .Lieder und Chöre für gemischten Gesang. Herausgeg. von dem Gesangverein in St. Gallen. 1. Heft. 16 vierstimmige Lieder. Jedes Stimmheft 4  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . netto.Lieder und Chöre für den Männergesang. Herausg. von Demselben. 1. Heft. 19 vierstimmige Lieder. Jedes Stimmheft 4  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . netto.[3584.] Die 4. Auflage vom  
**Vocabelbuch**zu  
**Bröder's kleiner lateinischer Grammatik**  
nach der Folge der Paragraphen geordnet.geh. Preis 6  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . ord.

ist so eben fertig geworden, und ich ersuche alle diejenigen Herren Collegen, bei denen Bröder's kleine lateinische Grammatik gekauft wird, gef. recht bald à cond. zu verlangen.

Bei fester Bestellung habe ich folgende Partiepreise gestellt:

25 Expl. 3  $\frac{1}{2}$  12  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . netto. 50 Expl. 6  $\frac{1}{2}$  6  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . netto.

Außerdem bei 10 Expl. 1 frei.

Jena, im Juli 1839.

Friedr. Mauke.

[3585.] So eben erschien in meinem Verlag und wird baldigst in Leipzig zur Austiefung eintreffen:

**Monumenta Livoniae antiquae.** Sammlung von Urkunden, Chroniken, Berichten und andern schriftlichen Denkmälern und Aufsätzen, welche zur Erläuterung der Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands dienen. **Zweiter Band.** Mit 4 Lithographien. 4. (67  $\frac{1}{2}$  Bogen) Subscriptionspreis 5  $\frac{1}{2}$  16  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . (netto 4  $\frac{1}{2}$  6  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .)Da ich bei dem speciellen Interesse, den diese ausgezeichnete Sammlung hat, dieselbe zur Vermeidung unnützer Kosten nicht unverlangt versende, so ersuche ich die resp. Abnehmer des ersten Bandes gefälligst, die Fortsetzung fest oder à cond. zu verlangen. Der Subscriptionspreis des ersten Bandes, der 1835 versandt wurde, ist nunmehr erloschen und der Ladenpreis mit 5  $\frac{1}{2}$  12  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ . (netto 3  $\frac{1}{2}$  16  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .) eingetreten. Genauere Nachweisungen giebt mein Verlagskatalog. Wer sich davon Absatz verspricht, wird mich durch gefälliges Verlangen fest oder à cond. des ganzen Werkes oder einzelner Bände zu lebhaftem Danke verpflichtet.

Riga, 10/22. Juni 1839.

L. Stangen.

[3586.] So eben ist in Commission erschienen:

**Bedenken der theologischen Facultäten der Landesuniversität Jena und der Universitäten zu Berlin, Göttingen und Heidelberg über das Rescript des herzoglichen Consistoriums zu Altenburg vom 13. Nov. 1838** (den kirchlichen Separatismus in der Ephorie Ronneburg betreffend) und über zwei verwandte Fragen. (Nebst einleitender geschichtlicher Darstellung in Actenstücken). gr. 8. Preis 16  $\frac{1}{2}$  g $\frac{1}{2}$ .

Schnuphase'sche Buchh. in Altenburg.